

Beteiligte	Eingangs- datum	Rat	Verwaltung	Inhaltliche Kurzzusammenfassung	Stellungnahme der Kreisverwaltung	Linien gem. NVP
Stadt Erkelenz	21.09.2015	X		EK4: Einplanung einer Haltestelle im Bereich Roermonder Straße/ Bauhof EK4: Optimierung des Fahrgeweges/Fahrplanes zur Reduzierung von Wartezeiten am Bahnhof Erkelenz SB81: Prüfung des Wegfalls der Verbindung, ggf. Kompensation der Anbindung Rheindahlen/MG durch eine andere Linie	Die Anbindung des Planungsgebietes Bauhof wird mit der Einbindung des Schulrings in den Linienweg der EK4 (Erkabus) sowie einer verbesserten Taktung des Erkabusses zum anstehenden Fahrplanwechsel umgesetzt. Das Angebot der SB81 bleibt bis zur Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Mönchengladbach erhalten. Die Linie wird gemeinsam von den Aufgabenträgern und Verkehrsunternehmen zukunftsfristig ausgestaltet.	Regionalverkehr: SB1 - SB81 - 401 - 402 405 - 408 - 418 Nachbarortverkehr: 406 - 412 Ortsverkehr: EK1 - EK2 - EK3 - EK4 MultiBus
Gemeinde Gangelt	25.08.2015		X	Der Fortschreibungsentswurf wird ohne Einwände zur Kenntnis genommen.		Regionalverkehr: SB3 - 434 - 435 - 436 437 Nachbarortverkehr: 472 - 474 MultiBus
Stadt Geilenkirchen				Keine Stellungnahme seitens der Stadt Geilenkirchen		Regionalverkehr: SB1 - 71 - 413 - 431 434 - 435 - 437 Nachbarortverkehr: 407 - 432 - 491 - 493 494 Ortsverkehr: GK1 MultiBus
Stadt Hückelhoven	05.10.2015		X	Die Stadt weist auf den 2015 aktualisierten VEP hin mit der Forderung, die ÖPNV-Anbindung der Stadtteile Altmühl, Kleingladbach und Rurich zum Stadtzentrum zu verbessern. Den Maßnahmen zum Zielkonzept 2018 wird weitgehend zugestimmt, für Kleingladbach werden jedoch mehr Fahrten auf der Linie 406 gefordert. Der interkommunale Industriepark "Rurtal" soll entsprechend der örtlichen Entwicklung in das Busliniennetz eingebunden werden. Die Reaktivierung der Bahnstrecke Baal - Hückelhoven - Rathheim soll konzeptionell und perspektivisch in das ÖSPV-Konzept des Kreises Heinsberg integriert werden. Eine verbesserte Verknüpfung SPNV/ÖSPV ist unverzichtbar.	Die Einwendungen werde bei den Planungen zur neuen Stadtbushlinie entsprechende Berücksichtigung finden. Rurich wird durch die Planungen des Kreises Düren über die SB295 ein verdichtetes Angebot erhalten. Die Forderung nach einem SPNV-Lückenschluss Linnich - Baal sowie eine direkte SPNV Anbindung von Hückelhoven/Zentrum wird im NVP dargestellt. Im Entwurf des SPNV-NVP NVR 2016 werden beide Strecke im Zielnetz 2030 (+) eingeordnet.	Regionalverkehr: 401 - 402 - 495 - 295 Nachbarortverkehr: 406 - 407 - 409 Ortsverkehr: HÜ1

Beteiligte	Eingangs- datum	Rat	Verwaltung	Inhaltliche Kurzzusammenfassung	Stellungnahme der Kreisverwaltung	Linien gem. NVP
Stadt Heinsberg	11.09.2015		X	Grundsätzliche Zustimmung mit der Bitte, bei den Planungen zur Anbindung Roermond eine Vertaktung am Bahnhof Heinsberg sicher zu stellen.	Eine Vertaktung des geplanten Busangebotes in die Niederlande mit der RB33 ist in der Verwaltungsvereinbarung mit der Provinz Limburg vorgesehen.	Regionalverkehr: SB1 - 401 - 402 - 404 405 - 413 - 436 - 474 Nachbarortsverkehr: 404 - 410 - 472 - 475 492 - 493 Ortsverkehr: 403 MultiBus
Gemeinde Selfkant				Keine Stellungnahme seitens der Gemeinde Selfkant		Regionalverkehr: SB3 - 434 - 435 - 436 437 - 474 Ortsverkehr: 438 - 439 MultiBus
Stadt Übach-Palenberg				Der Fortschreibungsentwurf wird zur Kenntnis genommen. Bei der Überarbeitung des Linienkorridors der Linie 491/497 sollte eine Optimierung der Verknüpfung zum SPNV sowie die Anpassung des Linienweges auf städtebauliche Entwicklungen angestrebt werden. Die Stadtbuslinie ÜP1 wird hierbei als positives Beispiel benannt.	Die Hinweise wurden entsprechend geprüft und redaktionell eingearbeitet.	Regionalverkehr: SB1 - 21 - 23/NL - 431 Nachbarortsverkehr: 430 - 433 - 491 Ortsverkehr: ÜP1 - 497 MultiBus
Gemeinde Waldfeucht				Keine Stellungnahme seitens der Gemeinde Waldfeucht		Regionalverkehr: 436 - 474 Nachbarortsverkehr: 475 MultiBus
Stadt Wassenberg	25.09.2015	X		Der Fortschreibungsentwurf wird ohne weitere Anregungen zur Kenntnis genommen.		Regionalverkehr : SB1 - 405 - 413 - 495 Nachbarortsverkehr: 404 MultiBus

Beteiligte	Eingangsdatum	Rat	Verwaltung	Inhaltliche Kurzzusammenfassung	Stellungnahme der Kreisverwaltung	Linien gem. NVP
Stadt Wegberg	09.09.2015	X		Die Stadt Wegberg begrüßt die Angebotsweiterung im SPNV bei der Vergabe der RB34 und die hierdurch implizierte Anpassung der Linie 413. Das Gewerbe- und Industriegebiet Wegberg-Wildenrath sollte regelmäßig durch die Linie 413 erschlossen werden. Eine Überprüfung der Linien 408/418 dürfte nicht zur Einstellung dieses Linienangebotes führen. Die Stadt regt für Wegberg den Einsatz eines Stadtbusses sowie den Anschluss der "zentralen Unterbringungseinrichtung für asylbegehrende Ausländer" im Stadtteil Petersholz an das ÖV-Netz an. Die Stadt Wegberg fordert, das SPNV-Angebot der RB34 schon 2016 zu verdichten sowie die Bahnstrecke kurzfristig in die Niederlande bis nach Roermond durchzubinden. Die RB 34 sollte aus Sicht der Stadt Wegberg planerisch dem VRR zugeordnet werden.	Im Rahmen der Anhörung zur Fortschreibung des Nahverkehrsplanes für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) seitens des Aufgabenträgers Nahverkehr Rheinland (NVR) werden die den SPNV betreffenden Einlassungen der Stadt Wegberg dem NVR übermittelt. Die Linien 408/418 werden zum anstehenden Fahrplanwechsel teilweise mit Stichfahrten überplant und zur Anschlussicherung optimiert. Im Angebot der Linie 413 wird ein verdichtetes Angebot in das Gewerbe- und Industriegebiet Wegberg-Wildenrath mit dem Einsatz eines Rufbusses sichergestellt. Auf Grund der raumplanerischen Gegebenheiten ist der Einsatz eines Stadtbusses für Wegberg zur Optimierung des ÖV-Angebotes nicht vorteilhaft einsetzbar. Die Anbindung der ZUE im Stadtteil Petersholz wird geprüft.	Regionalverkehr: SB81 - 017 - 408 - 413 418 Nachbarortsverkehr: 412 Ortsverkehr: 411 MultiBus
Sozialverband VdK KV Heinsberg	17.08.2015			Allgemeine Hinweise redaktioneller Art sowie ausdrückliches Lob zum MultiBus als "sinnvolle" Einrichtung. Der Verband regt an, für den MultiBus verstärkt Werbung zu betreiben.	Die Hinweise wurden entsprechend geprüft und redaktionell eingearbeitet.	
WestVerkehr GmbH	22.09.2015			Die WestVerkehr GmbH regt an, auf auf folgenden Linien bei Stichfahrten und Teillasten zu einzelnen Orten außerhalb der Schulzeiten einen fahrplangebundenen Rufbus einzusetzen: - EK1/EK3 (2016) Immerath und Lützerath - Linie 408 (2017) Holtum - Linie 413 (2017) Gewerbe- und Industriegebiet Wildenrath - Linie 432 (2017) Apweiler - Linie 410 (2018) Tripsrath und Hochheid - Linie 494 (2018) Süggerath, Müllendorf, Kogenbroich, Nirm, Kraudorf, Leiffarth und Beeck Weitere Änderungsempfehlung sind redaktioneller Art zu Textpassagen/ Fotos/ Tabellen etc.	Die Anregungen werden Buslinien bezogen in das Zielkonzept 2018 eingearbeitet. Von der WestVerkehr GmbH wird erwartet, dass bei der Einführung dieser für den Kreis Heinsberg "neuen" Systematik der Linienbedienung die Bürger vor Ort entsprechend gezielt informiert werden.	
ASEAG	28.09.2015			Seitens der ASEAG wird um einen ergänzenden Hinweis im Kap. 6/8 der im Kreis Heinsberg verkehrenden Linien benachbarter Aufgabenträger gebeten. Weitere Änderungsempfehlung sind redaktioneller Art zu einigen Textpassagen/ Fotos/ Tabellen etc.	Die Hinweise wurden entsprechend geprüft und redaktionell eingearbeitet.	Regionalverkehr 21 Nachtexpresslinie N 3

Beteiligte	Eingangs- datum	Rat	Verwaltung	Inhaltliche Kurzzusammenfassung	Stellungnahme der Kreisverwaltung	Linien gem. NVP
AVV	18.09.2015		X	Änderungsempfehlung redaktioneller Art zu Textpassagen/ Fotos/ Tabellen etc.	Die Hinweise wurden entsprechend geprüft und redaktionell eingearbeitet.	alle
NEW mobil und aktiv MG GmbH	17.07.2015			Redaktionelle Ergänzungen sowie Aktualisierung der Tabelle 27 auf Seite 76.	Die Hinweise wurden entsprechend geprüft und redaktionell eingearbeitet.	Regionalverkehr SB81 017 (VRR-Linie)
Veolia Transport		Regionalkverkehr Euregio Maas-Rhein GmbH		Es liegen keine Stellungnahmen vor.		
Kreis Düren	01.10.2015	Taater Aachen (Veolia Verkehr)	X	Der Kreis Düren stimmt den Planungen der Linien 409 und 494 bei der Anbindung Linnich Bahnhof als Verknüpfungspunkt SPNV/ÖPNV zu. Der Kreis Düren beabsichtigt, die Linie 295 zu stärken und zu beschleunigen, ggf. als Schnellbus mit wenigen Halten zu ergänzen. Die Option einer Verlängerung nach Hückelhoven-Zentrum wird geprüft. Anschlüsse im Verkehrsknoten Baal sind sicherzustellen. Des Weiteren wird eine grenzüberschreitende TaxiBus Anbindung zwischen Titz und Erkelenz mit ca. 5 Fahrtenpaaren/Tag erwogen. Der Kreis Düren unterstützt die Bemühungen zum SPNV Lückenschluss zwischen Linnich und Baal vehement.	Der Kreis Heinsberg unterstützt die Bemühungen des Kreis Düren zum Lückenschluss auf der Schiene zwischen Baal und Linnich. Daher werden die Planungen, die Linie 295 teilweise als Schnellbus einzusetzen, als Vorstufe zum SPNV verstanden und unterstützt; dies führt auch zu einer verbesserten Bedienung der Hückelhovener Ortslagen Rurich und Baal. Der Kreis Heinsberg hat keine Datengrundlage, die eine direkte ÖV-Verbindung Erkelenz - Titz notwendig erachten lassen. Aus Gründen der Vereinheitlichung des ÖPNV-Angebotes sollte hier jedoch, wie im Korridor Linnich - Lindern, der MultiBus als Rufbus mit Fahrplan zum Einsatz kommen.	295 409
Stadt Mönchengladbach	24.09.2015		X	Die Stadt Mönchengladbach spricht sich für den Fortbestand der Linie SB 81 aus. Über eine Einbindung der Umsiedlungsstandorte im Erkelenzer Norden sowie eine bessere Einbindung in den Knoten am Bahnhof Erkelenz Bahnhof könnte die Nachfrage der Linie gesteigert werden. Des Weiteren begrüßt die Stadt Mönchengladbach eine Weiterentwicklung des Kragentaris zwischen den Verbundräumen AVV und VRR.	Das Angebot der SB81 bleibt bis zur Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Mönchengladbach erhalten. Die Linie wird gemeinsam von den Aufgabenträgern und Verkehrsunternehmen zukunftsfähig ausgestaltet.	SB81 017 (VRR-Linie)

Beteiligte	Eingangs- datum	Rat	Verwaltung	Inhaltliche Kurzzusammenfassung	Stellungnahme der Kreisverwaltung	Linien gem. NVP
Rhein-Kreis Neuss	Kreis Viersen	Province Limburg / NL	StadtRegion Aachen	Es liegen keine Stellungnahmen vor.		
Grüne-KT-Fraktion	22.09.2015			Die Kreistagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen fordert, folgende grundsätzliche Maßnahmen in der Fortschreibung des Nahverkehrsplans 2016 zu berücksichtigen: - Schaffung von Kontrollkapazitäten zur Reduzierung der "Schwarzfahrer" und Erhöhung der Fahrgeldeinnahmen - Dynamische Haltestellenanzeigen sollen mit Angabe der Verspätungszeiten ergänzt werden - Überarbeitung des MultiBus-Konzepts mit dem Ziel einen Mix aus Takt- und Rufbusverkehr entstehen zu lassen - Erweiterung der MultiBus-Bedienung zunächst an Wochenenden bis 01:00 Uhr, verbunden mit der Erhebung eines Preis-Zuschlags - Schaffung von ÖPNV-Anbindungen für Flüchtlingsunterkünfte (z.B.: Petersholz und Niederheid) - Reaktivierung der Bahnstrecke Linnich - Baal - Hückelhoven (optional: Rathem) perspektivisch nach 2018 - sowie diverse Vorschläge zu den Linien SB1, SB81, EK4, HÜ2, 402, 406, 439, 472, 474, 491, 497 sowie zum Fahrrad- und Freizeitbus.	Zu den geforderten Maßnahmen im Einzelnen: - Seit 2005 wird bei der west der kontrollierte Fahrgasteinstieg praktiziert, d. h. der Fahrgast muss beim Fahrer einsteigen und wird kontrolliert. Gemeinsame Schwerpunktkontrollen sind bei den AVV-VU in Planung. Des Weiteren wird im AVV sukzessive das elektronische Fahrgeldmanagement eingeführt, dies wird auch zu besseren Kontrollmöglichkeiten führen. - Eine Förderung dieser Anzeigetafeln (DFI) ist derzeit nicht möglich. Jedoch wird ab 2016 eine Echtzeitabfrage über Smartphones an jeder Haltestelle ermöglicht. - Eine Vertaktung von MultiBus-Fahrten würde zu einem erhöhten Fahrzeugbedarf führen oder die Disposition der flexiblen Nachfrage einschränken. Fahrten von SPNV-Verknüpfungspunkten werden heute schon zu bestimmten Zeiten gemäß Nachfrage seitens der MultiBus Disposition vorgehalten. - Die Mobilitätsbefragung 2012 gab keine Hinweise auf eine entsprechende Nachfrage – dies wird bei einer erneuten Befragung in 2017 berücksichtigt. - Generell würde eine Erweiterung des Taxigewerbe beeinträchtigen. - Dies sollte im Einzelfall geprüft werden und hängt vom Charakter der entsprechenden Unterkunft bzw. des Aufenthaltsstatus der dort lebenden Menschen ab. Niederheid wird durch die Einführung des Stadtbusses angebunden. In Hilfarth wird die Situation an der Haltestelle Kaphof zum FP 2016 weiter verbessert. - Die Forderung nach einem SPNV-Lückenschluss Linnich - Baal sowie eine direkte SPNV Anbindung von Hückelhoven/Zentrum wird im NVP dargestellt. Im Entwurf des SPNV-NVP NVR 2016 werden beide Strecke im Zielnetz 2030 (+) eingeordnet. - Das Angebot der SB81 bleibt bis zur Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Mönchengladbach erhalten. Die Linie wird gemeinsam von den Aufgabenträgern und Verkehrsunternehmen zukunftsfristig ausgestaltet. - Die SB4 (Schnellbus) ist auf Grund einer notwendigen besseren räumlichen Erschließung zur Linie 402 (Regionalverkehr) umgewandelt worden, an der Nachfrage vor Ort hat sich nichts geändert. - Die weiteren Fahrplan bezogenen Vorschläge werden jeweils Linien und bedarfsbezogen mit den betroffenen Verkehrsunternehmen zum jeweiligen Fahrplanwechsel geprüft und ggf. umgesetzt.	